

Saale-Beitung.

Finanz-Direktor Zeitung.

werden die Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pf. ...

Erstzeit zweimal täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. (Der Nachdruck unserer eigenen Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M. ... für die Redaktion verantwortlich: Herrn. Jordan in Halle. (Hermannsdruckerei mit Berlin und Leipzig.)

Nr. 232.

Halle a. d. Saale, Freitag den 2. Oktober

1891.

Deutsches Reich.

Berlin, 1. Okt. Der Kaiser wird am Samstag im Neuen Palais zu Potsdam erwartet. Nach den jetzt getroffenen Bestimmungen wird er sich in nächster Zeit nur auf Ansichten in nicht allzu weiter Entfernung von den Neuen Palais beschränken. ...

Berlin, 1. Okt. [Eigenbericht.] Der kommandirende General Freiherr v. Meerfeldt-Kulleffem dürfte, dem Wunsch des Kaisers Folge gebend, am diesem seinen jetzigen längeren Zeit beabsichtigen Militär nur hinauszuführen. ...

Hamburg, 1. Okt. [Eigenbericht.] Wie in Friedrichshafen verlautet, will Fürst Bismarck gleich nach seiner Rückkehr aus Sardinien dem Grafen Waldemar in Altona, welcher jetzt ebenfalls abwesend ist, einen Besuch abtun. ...

Der von Berlin aus officiös bediente „Hamb. Kor.“ faßt die Angabe der „Neuztg.“ betreffend die Verfertigung eines Kaiserlichen Sonnengruges zur Fahrt nach Alexandrowe „aufs normalste“ in Abrede stellen. ...

Einem Berichte der „Nordd. Allg. Ztg.“ aus Rom zufolge wird dort in oppositionellen Kreisen die Nachricht kolportiert, daß die Ursache, weswegen die in München stattfindenden Verhandlungen betr. des Abschlusses des neuen Handelsvertrages zwischen Italien, Deutschland und Oesterreich-ungarn sich so sehr in die Länge ziehen, in einem Zwischenfall zu suchen sei, welcher in den Ansichten über einige Punkte desselben zwischen dem Staatskanzler Kuzkatzki und dem Finanzminister Colombo bestände. ...

Wir sind in der Lage, versichern zu können, daß diese Verhandlungen glücklich abgeschlossen sind und daß in dieser Richtung zwischen dem Kaiser und dem Staatskanzler kein Vernehmen besteht. Die Unterhandlungen ziehen sich einzeln und allein deswegen einzigermaßen in die Länge, weil viele Schwierigkeiten zu überwinden sind, was bei der Wichtigkeit der gegenwärtigen finanziellen Interessen wohl begründet ist, was jedoch nicht hindert, daß man in hiesigen (berliner) Kreisen nicht im allgemeinen auf den Erfolg eines ähnlichen Concordats als gewiß und auf die Vermeidung des Schicksals von „Gut Ding braucht Weile“ und „Gute gut, alles gut“ glaubt. ...

Zu der Frage, ob dem Preussischen Landtage der Entwurf eines Komptabilitäts-Gesetzes, d. h. eines Gesetzes über die staatsrechtliche Behandlung der Einnahmen und Ausgaben, angelehrt werde, hört die „Nat.-Ztg.“, es liege bis jetzt kein Grund vor, hierauf zu zweifeln. Aber der Entwurf, der im Finanzministerium ausgearbeitet ist, hat noch mancherlei Verbesserungsbedürfnisse auszuscheiden, wobei die Schwierigkeit des Gegenstandes sich geltend machen kann. ...

Bei der Generalkommission in Pombomg sollen, wie nach der „Danz. Ztg.“ verlautet, bereits etwa 15 Anträge auf Erziehung von Rentengütern eingegangen sein.

Eutagen einer Meldung, welche wie gehen der „Voss-Ztg.“ entnehmen, nach Abreise aus Italien, wie die „Voss.“ berichtet, nach Abweisung seiner wegen Verletzung des Hochverratsbestandes und des Knappschafts-Vorstandes über ihn verhängten einmonatlichen Gefängnisstrafe aus dem dänischer Ge-

fänglich nach Eisen transportiert werden, wo er auf Antrag der böhmer Staatsanwaltschaft in Sicherheit gehalten werden soll.

Korvettenkapitän Küdiger, Kommandant des Kreuzers „Schwalbe“, wurde, wie sich die „Voss.“ aus Wilhelmshaven telegraphisch lernte, zum Stellvertreter des Gouverneurs von Deutsch-Danmark ernannt.

Minchen, 1. Okt. In der heutigen ersten Sitzung der Kammer legte der Finanzminister Nibel den Budgetentwurf für 1892/93 vor. Hiernach bilanciert der Etat mit 200,863,337 M., mithin ein Plus gegen das vorige Jahr von 24,437,695 M. Die Ueberschüsse der letzten 19 Finanzperiode betragen 68,463,783 M., welche durch unvorhergesehene Verhältnisse, insbesondere durch den gesteigerten Verkehr, eintreten. Der Ueberschuss des Finanzertrags allein beträgt 27,700,000 M., die Ueberschüsse der Steuern 12,700,000 M. Eine Veranschlagung der direkten Steuerzahler zur Bildung der Ueberschüsse fand nicht statt. ...

Bremen, 1. Okt. [Eigenbericht.] Auf Anregung des Colonel Weber veranlassen sich heute hierseits die Vertreter des Norddeutschen Lloyd, der Hamburger Radfahrer-Gesellschaft, der Niederländisch-Amerikanischen Dampfschiffs-Gesellschaft, und der Red-Star-Linie. Es wurde beschlossen, eine Kommission zu ernennen, welche die Angelegenheiten der Auswanderer, insbesondere eine Inspektion durch Unteragenten der Gesellschaften eintreten zu lassen. ...

Attentat gegen den Kaiser von Oesterreich.

Wie wir gestern Abend durch eine Sonderausgabe gemeldet haben, ist in der Nacht vom Mittwoch auf Donnerstag ein Attentat gegen den Zug verübt worden, in welchem Kaiser Franz Josef von Oesterreich die Fahrt von Prag nach Reichenberg in Böhmen zurücklegte. ...

Wien, 1. Okt. [B. Z.] In der Nacht vom 30. Sept. um 1. Okt. wurden um Mitternacht auf der Strecke, welche der kaiserliche Hofzug heute zu passieren hatte, bei der Bahnüberführung in Kolenthal bei Reichenberg an den beiderseitigen Ueberlagern durch Sprengschüsse Öffnungen von 1 m Breite und 1/2 m Tiefe ausgebrannt. ...

Wien, 1. Okt. [D. V. Herald.] Ueber das Reichenberger Attentat fassen hier verschiedene Fassungen. Von den meisten wird angenommen, daß es sich nur um ein Unbedeutendes handelte, durch welches die Festfreunde der Reichsdeutschen Deutschen gekürt werden sollte. ...

Reichenberg i. B., 1. Okt. [Voss Ztg.] Der Kaiser hat vorhin tags die Stadtkirche, das neue Rathhaus, einige Lehr-

anstalten und das Generalkommando besichtigt. Dem Anschlag auf der viertelsthaler Brücke wird keine ernste Bedeutung beigelegt. ...

Wahrhaftig, es ist weit gekommen mit dem wahnwitzigen Uebermuth der Ueberschüsse. Im übrigen hat die reichberger Reise des österreichischen Kaisers bis jetzt einen schönen Verlauf gehabt. ...

Reichenberg, 1. Okt. Die Fahrt des Kaisers von Prag hierher gleich einem förmlichen Triumphzuge, überall an den Stationen waren Tausende angeammelt, die dem Kaiser enthusiastische Huldigungen darbrachten. ...

Ausland.

Belgien. Schloß Loo, 1. Okt. Der Kronprinz von Italien traf um 1 Uhr 40 Min. vorhin tags in Aelbeorn ein, um die von Kronprinzessin Stephanie angefangen um nach dem Schloß geleitet, wo die Königin die Aufnahme den Kronprinzen im Beschlusse erwartete. ...

Frankreich. Paris, 1. Okt. Der verhältnismäßig geringe Eindruck, welchen der Selbstmord Boulanger's in der Bevölkerung gemacht hat, spiegelt sich auch in den Blättern wieder, welche abgesehen von wenigen belanglosigkeiten, ungenügend ausfüllen, der Tod Boulanger's habe keinerlei politische Bedeutung. ...

Der „Post“ wird aus Paris telegraphiert: Da Boulanger todt ist, beabsichtigen mehrere radikale Deputirte, in der Kammer Anträge für Kuchefeld und Dillon zu beantragen.

Aus Berlin wird uns geschrieben: Einem uns vorliegenden Briefe, den General Boulanger im Monat Juli an eine hier anässige ausländische Persönlichkeit gerichtet hat, entnehmen wir, daß derselbe sich damals schon mit Selbstmordgedanken getragen haben muß. ...

Aus Brüssel, 1. Okt., wird weiter berichtet, daß politische Testament Boulanger's sollte am Abend des genannten Tages gegen 9 Uhr durch den Sekretär des Verstorbenen, Monton, dem Vertreter der Presse mitgeteilt werden. ...

Boulanger sagt in der Einleitung des Dokuments, er habe dem Schmers, den ihm der Tod der Frau Boncompagni bereitet, nicht widerstehen können: 2 1/2 Monate habe er verzweifelt gegen denselben angekämpft, aber schließlich sei er unterlegen. ...

England. London, 1. Okt. Das Parlamentmitglied James William Lytton ist an Stelle Kerjuzons zum Unterstaatssekretär im Auswärtigen Amt ernannt worden.

Italien. Rom, 1. Okt. Am Saale „Danke Mählers“ fand heute ein von dem Kaiser durch die Verberichtigung des Giordano Bruno angehabene Beileidigung wieder gut zu machen. ...

Angenblicke seien alle zur Verheirathung und Wiederherstellung der Rechte der Kirche bereit. ...

Wien, 1. Okt. Der Kaiser von Rumänien ist gestern hier eingetroffen. ...

Wien, 1. Okt. Auf dem Wege über San Francisco (29. Sept.) wird gemeldet: ...

Singapur, 29. Sept. Nachrichten aus Singapur zufolge, die bis zum 19. Sept. reichen, ...

Nordamerika. New-York, 1. Okt. (Maad. Hg.) Cleveland rüchete ein Schreiben an den Präsidenten ...

Wien, 30. Sept. Das Unterhaus nahm heute eine Adresse an die Königin an, ...

Verlin, 1. Okt. Der Nordproceß scheint fast heute einen unermesslichen Umfang erhalten. ...

Wien, 1. Okt. Der Reichspräsident hat heute eine Erklärung abgegeben, ...

Provinzial-Nachrichten. Weiskob, 2. Okt. (Eig. Mittl.) Von dem Jüdischen ...

Wien, 1. Okt. (Eig. Mittl.) Die bei der Welke der Pflanze ...

Wien, 1. Okt. (Eig. Mittl.) Die bei der Welke der Pflanze ...

Wien, 1. Okt. (Eig. Mittl.) Die bei der Welke der Pflanze ...

Wien, 1. Okt. (Eig. Mittl.) Die bei der Welke der Pflanze ...

ordentlichen Lehrer am Gymnasium zu Mühlhausen L. Hg., Oberlehrer Dr. Friedrich, zum eintägigen Dozenten an derselben Anstalt ist genehmigt.

Wien, 1. Okt. (Eig. Mittl.) Morgen früh findet, wie schon bemerkt, die Beisetzung der verstorbenen Gemahlin des Fürsten statt. ...

Wien, 1. Okt. Seit 2 Uhr nachmittags brennt in der 200. Fabrik Petroleum enthaltendes Wasser der Petroleumaffinerie Petre. ...

Wien, 1. Okt. Der Kommandeur der anhaltischen Jäger-Brigade, Generalmajor v. Berenhorn, tritt, wie bekannt, mit Anfang Oktober von diesem Posten zurück. ...

Wien, 1. Okt. Laut telegraphischer Meldung ist am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Wien, 1. Okt. Die am Mittwochabend 7 Uhr auf der Eisenbahnstrecke ...

Lezte Telegramme. Brüssel, 2. Okt. Das Testament Boulanger's besagt, er sollte sich nicht auf Verweigerung an der Zukunft, sondern als Ehrentage über sein junges Jüngling. ...

Handels- und Verkehrs-Nachrichten. Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Vergebung von Eisenbahnmateriale-Lieferungen an das Ausland. ...

Kleider-Stoffe.

Für die Herbst- und Winter-Saison habe ich mehrere grössere Posten streng moderner Kleiderstoffe, wie Neuheiten in:

Streifen, Brochés, Jacquards, Ramages, engl. Cheviots, engl. Loden

in reizenden Ausführungen mit Noppen, mit eingewebten langhaarigen Streifen und mit Mohair-Effecten, sowie Neuheiten in einfarbigen Stoffen:

Diagonals, Chevrons, gerippte Stoffe, Croisés, Foulés, Cheviots,

sehr preiswerth erworben, die ich zu aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf stelle. So offerire ich:

Engl. Cheviots,
reine Wolle, 105—120 cm breit,
Diagonal-Gewebe, Ia. Qualität,
die Robe = 6 m Stoff
12 Mk.
(wirklicher Werth 24 Mark.)

Brochés, Streifen u. Ramages,
bestes Fabrikat mit Mohair-Effecten,
reine Wolle, 105—120 cm breit,
die Robe = 6 m Stoff
7,50, 10—12 Mk.
(wirklicher Werth 15, 18—24 Mark.)

Engl. Loden,
prima Qual., mit Mohair-Streifen
reine Wolle, doppelt breit,
die Robe = 6 m Stoff
6,50 Mk.
(wirklicher Werth 10 Mark.)

Der Verkauf findet nur zu streng festen Preisen statt.

4. Markt 4.

J. Lewin

4. Markt 4.

Halle (Saale).



Moritz König

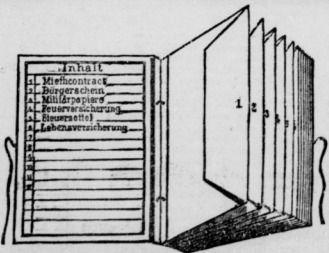
Fernsprecher 492 Rathhausgasse 9/10

empfiehlt
geacht. geachtete Petroleum-Mech.-Abbarate, Petroleum-
Lampen, Petroleum-Füllweimer, Kasten zu Oel- und
Wagnel, geachtete Gemäße in Zinn, Messing und Weis-
blech, Schankbleche, Trichter, Kaffeemaschinen, Zehn-
tannen, Holzlöcher, Dutzendkerzen, Zunderlosgabeln,
Probekocher u. i. w. Ferner empfehle: Leders-
Lampen mit Nietenbrenner und vorzüglich Comtoirlampen.
Preislisten auf Wunsch frei.



Bestes eiserne Baumaterial:
Träger, Gartenschienen, Eisenbahn-
schienen, Säulen, Fenster, Treppen etc.
Eiserner Viehbarren
Lieferung zu billigsten Preisen.
Reichhaltiges Lager. 30jähr. Specialität.
Vollständige Berechnungen.
Kataloge, Kostenaufschläge u. statische
Berechnungen unentgeltlich.
E. Leutert, Maschinenfabrik und Eisengießerei.
Halle a. d. S., — Giebichenstein.

REIN'S
Documenten-
Mappe



zur übersichtlichen Aufbewahrung von Werth-Schriftstücken aller Art.
24x33 cm Mk. 3,50, 25x36 cm Mk. 4, 28x38 cm Mk. 4,50.
Allein-Verkauf bei **Aug. Weddy, Leipzigerstr. 23.**
Papier- und Contor-Utensilien-Handlung.

Sie dadurch beehren mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein unter der Firma:

Georg Carl Müller C. Dähnert

betriebe

Manufaktur-, Mode- u. Leinenwaaren-Geschäft

Herrn **Otto Voigt** aus **Dornburg** übergeben habe und danke meinen werthen Kunden für das mir stets bewiesene
Vertrauen, mit der Bitte, dieselbe auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.

Halle a/S., den 1. Oktober 1891.

G. C. Müller.

Auf Vorstehendes bezugnehmend theile ich ganz ergebenst mit, daß ich das unter der Firma:

Georg Carl Müller C. Dähnert

betriebe

Manufaktur-, Mode- u. Leinenwaaren-Geschäft

übernommen habe und unter der Firma:

Georg Carl Müller Nachf.

weiterführen werde. Zudem ich bitte, das meinem geehrten Herrn Vorgänger stets bewiesene Vertrauen auch auf mich
übertragen zu wollen, gebe ich die Versicherung, demselben durch strenge Punctualität und aufmerksame Bedienung 34
entprechen.

Halle a/S., den 1. Oktober 1891.

Otto Voigt.

C. Buchalla's
Magazin feiner gedieg. Schuhwaaren

Grosse Steinstrasse 11

Hält fein anerkannt vorz. Lager angelegentlich empfohlen.
In Herrenartikeln führe auch Selbstge-
fertigtes, gleich bester Naaharbeit, zu er-
mäßigten Preisen.

Bestellungen nach Naah nach wie vor.
C. Buchalla, Schuhmachermeister.

Für Handwerker!

Buchführung, bestehend aus praktisch ein-
gerichteten Büchern, empfiehlt
Aug. Weddy, Leipzigerstr. 23.

Halle. Druck und Verlag von Otto Henkel.

Halle, Charlottenstr. 5
Kostenfreie mündliche
Ankünfte ertheilt
der Verband
der Ver-
eine
eine
den
Reisenden
seiner Mitglie-
der an allen Vereins-
plätzen. 300 Vereine!
Schnell! Anträge schnellstens
Bevollm.: Emil Haessler

Wichtig f. Hausfrauen!
Annahme-Stelle für alte &
Vollreife zur Umarbeitung
von geschmackvollen, wack-
erften Kleiderstoffen.
Otto Geisler, Scherobe a/S.
Betreffung für Halber:
M. Nebershausen Nachf.,
Moritzstr. 1.

Für den Anzeigenheil verantwortlich
W. König in Halle.

Expedition: Neue Brömmende 1.